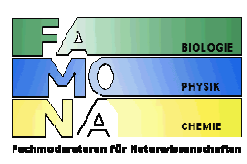
 <p>FACHMODERATOREN FÜR NATURWISSENSCHAFTEN</p>	<b>Themenfeld 8: Körper und Gesundheit</b>  <b>Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2</b> <b>Mit den Kindern ins Gespräch kommen</b>	
<b>Materialliste:</b>  Ablauf eines Rollenspiels Rollenkärtchen Beobachtungsaufträge	<b>Skizze/Foto:</b>	
<b>Einordnung der Station in das Themenfeld/ in einen Kontext:</b>  Methode zur Stärkung der Kommunikationskompetenz		
<b>Welches Fachwissen/ welche Fachmethode wird hier entwickelt:</b>  Rollenspiel		
<b>Welche Kompetenzen werden hier entwickelt:</b>  Kommunikation, soziale Interaktion		
<b>Station entwickelt von (für Nachfragen):</b> Kukula, Wendel		

	<p><b>Themenfeld 8: Körper und Gesundheit</b></p> <p><b>Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2</b></p> <p><b>Mit den Kindern ins Gespräch kommen</b></p>
---	---

### **Ablauf eines Rollenspiels**

Ein Moderator (Lehrer) leitet das Rollenspiel.

Vorbereitung:

- Es werden Gesprächsregeln, sowie Zeiten für Vorbereitung und Durchführung vereinbart.
- Es werden Situationen ausgewählt, die gespielt werden sollen.
- Verteilung der Rollenkärtchen und der Beobachtungsaufträge.
- Vorbereitungszeit für die Rollenspieler (ca. 10-15 Min.)

Durchführung:

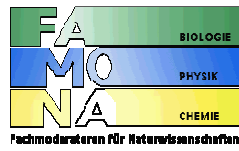
- Rollenspieler agieren (ca. 10-15 Min.)
- Beobachter fertigen Notizen zu den Aufträgen an (kein Eingreifen ins Rollenspiel erlaubt)
- Moderator achtet auf die Einhaltung der Regeln (notfalls wird das Rollenspiel abgebrochen)

Reflexion:

- Moderator befragt zunächst die Spieler nacheinander, wie sie sich in Ihrer Rolle gefühlt haben.
- Moderator lässt die Beobachter ihre Wahrnehmungen vorstellen (keine Kommentare von Seiten der Rollenspieler erlaubt).

Metareflexion (findet in der Fortbildung statt, ist nicht für den Unterricht gedacht)

- Wie haben Sie diese Methode erlebt?
- Einsatzmöglichkeiten im Unterricht
- Anpassung der ausgewählten Situationen für den Unterricht  
(Bsp. für diese Altersstufe:
  - a) Mutter kommt ins Zimmer und sieht ein (eingepacktes) Kondom auf dem Boden liegen;
  - b) Vater verbietet dem Sohn abends noch die Freundin zu besuchen;
  - c) Zwei Mädchen unterhalten sich. Die eine ist in einen Jungen verliebt und weiß nicht wie sie sich verhalten soll.
  - d) Mutter fährt Sohn/Tochter mit dem Auto in die Schule und möchte noch einen Abschiedskuss. Das findet der Sohn/ die Tochter nur noch peinlich.)

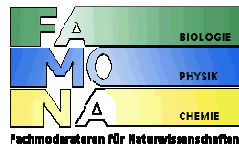


## Themenfeld 8: Körper und Gesundheit

**Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2  
Mit den Kindern ins Gespräch kommen**

### Ausgewählte Situationen (WS Lehrer)

- **Situation 1:**  
Szenen einer Ehe (Ehemann möchte nicht die Kinder zu einer Sportveranstaltung begleiten, da er selbst Fußball im Fernsehen gucken möchte, während die Ehefrau einen wichtigen beruflichen Termin vorbereiten muss)
- **Situation 2:**  
Eltern streiten sich mit ihrer Tochter (13 Jahre) über die Teilnahme an einer Übernachtungsparty bei dem Freund (16 Jahre).
- **Situation 3:**  
Vier Kollegen/ Kolleginnen unterhalten sich über das frisch verliebte Kollegen-Paar Hr. Schneider und Fr. Meier, die sich schon mehrfach seltsam verhalten haben.



## Themenfeld 8: Körper und Gesundheit

**Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2**  
**Mit den Kindern ins Gespräch kommen**

### Rollenkarten und Beobachtungsaufträge

➤ **Situation 1:**

Szenen einer Ehe (Ehemann hilft nicht im Haushalt, oder möchte nicht die Kinder zu einer Sportveranstaltung begleiten, da er selbst Fußball im Fernsehen gucken möchte, während die Ehefrau einen wichtigen beruflichen Termin hat)

**Ehemann:**

Sie möchten ein wichtiges Meisterschaftsspiel ihres Lieblingsvereins mit Ihren Kumpels im Fernsehen am Samstag Nachmittag sehen. Ihre Kinder (Grundschulalter) sollen auf eine auswärtige Sportveranstaltung gefahren werden, da der Fahrdienst dem Trainer bereits zugesagt worden ist.

**Ehefrau:**

Sie müssen kurzfristig eine beruflich aufwändige Präsentation für Montag Morgen vorbereiten, über die Sie Ihr Chef gerade erst informiert hat. Ihre Kinder (Grundschulalter) sollen auf eine auswärtige Sportveranstaltung gefahren werden, da der Fahrdienst dem Trainer bereits zugesagt worden ist.

**Beobachter 1 + 2:**

Beobachten Sie die Mimik und Gestik des Ehemanns.

**Beobachter 7 + 8:**

Notieren Sie geschlechtsspezifische Aussagen und Argumente der Ehefrau.

**Beobachter 3 + 4:**

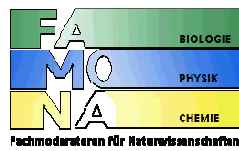
Beobachten Sie die Mimik und Gestik der Ehefrau.

**Beobachter 9 + 10:**

Beobachten Sie den Tonfall der Ehepartner und die Atmosphäre des Streitgesprächs.

**Beobachter 5 + 6:**

Notieren Sie geschlechtsspezifische Aussagen und Argumente des Ehemanns.



## Themenfeld 8: Körper und Gesundheit

**Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2**  
**Mit den Kindern ins Gespräch kommen**

### Rollenkarten und Beobachtungsaufträge

➤ **Situation 2:**

Eltern streiten sich mit ihrer Tochter (13 Jahre) über die Teilnahme an einer Übernachtungsparty bei dem Freund (16 Jahre).

**Mutter:**

Sie sind besorgt, dass Ihre Tochter die Gelegenheit der Übernachtungsparty dazu ausnutzt mit ihrem Freund (mit dem sie seit ca. 2 Monaten „zusammen ist“) zum ersten Mal zu schlafen. Bisher haben Sie mit Ihrer Tochter noch nicht konkret über Verhütung und Risiken (z.B. AIDS) geredet.

**Vater:**

Sie halten nicht viel von dem Freund Ihrer Tochter und befürchten, dass auf einer Party wo vorwiegend 16jährige Jugendliche eingeladen sind, es schon deutlich zur Sache gehen könnte. Bisher durfte Ihre Tochter noch nicht über Nacht bei einer Party mit Jungs wegbleiben. Sie haben gehört, dass die Eltern des Freundes zur Zeit in Urlaub sind.

**Tochter:**

Sie wollen unbedingt zur Party Ihres Freundes, da Sie sehr verliebt sind. Ihre 3 Freundinnen sind auch eingeladen. Sie wissen, dass der Freund eine sturmfreie Bude hat und ordentlich Getränke eingekauft worden sind. Sie würden mit Ihrem Freund eventuell weiter gehen als bisher, haben allerdings auch ungute Gefühle.

**Beobachter 1 + 2:**

Beobachten Sie die Mimik und Gestik der Eltern.

**Beobachter 3 + 4:**

Beobachten Sie die Mimik und Gestik der Tochter.

**Beobachter 5 + 6:**

Notieren Sie geschlechtsspezifische Aussagen und Argumente des Ehemanns.

**Beobachter 7 + 8:**

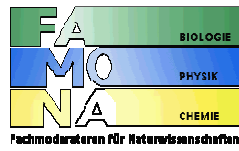
Notieren Sie geschlechtsspezifische Aussagen und Argumente der Ehefrau.

**Beobachter 9 + 10:**

Notieren Sie altersgemäße Aussagen und Argumente der Tochter (Pubertät).

**Beobachter 11 + 12:**

Beobachten Sie den Tonfall der Familienmitglieder und die Atmosphäre des Streitgesprächs.



## Themenfeld 8: Körper und Gesundheit

**Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2**  
**Mit den Kindern ins Gespräch kommen**

### Rollenkarten und Beobachtungsaufträge

➤ **Situation 3:**

Vier Kollegen/ Kolleginnen unterhalten sich über das frisch verliebte Kollegen-Paar Hr. Jens Schneider und Fr. Ulla Meier, die sich schon mehrfach seltsam verhalten haben.

**Kollege 1 (Single):**

Sie waren bis vor kurzem noch richtig gut mit Jens (Schneider) befreundet. Seit dieser mit der Kollegin Ulla Meier zusammen ist, ist ihr Verhältnis deutlich abgekühlt, da er keine Zeit mehr für Sie hat oder in Gesprächen nur noch von ihr redet bzw. ihre Meinungen übernommen hat. Außerdem hat das Pärchen mehrfach montags gefehlt.

**Kollegin 3 (verheiratet, 2 erw. Kinder):**

Sie helfen beim Vertretungsplan mit und wissen, dass das mehrfache Fehlen von Hr. Schneider und Fr. Meier bis auf einmal triftige Gründe hatte (Besuch einer Fortbildung, Klassenfahrt). Sie stört es, dass das Pärchen jetzt vermehrt gemeinsam eingesetzt werden möchte und Sie dies als Sonderwünsche empfinden, die Ihnen Mehrarbeit verursachen.

**Kollege 2 (Single, geschieden):**

Sie haben zum Kollegen – Pärchen ein neutrales Verhältnis, da Sie beide fachlich sehr schätzen. Es nervt Sie dennoch, dass die beiden in der Schule sehr öffentlichkeitswirksam ihre Beziehung ausleben (Knutschen, Anrede der Liebsten, Händchen halten, usw.). Sie sind der Meinung, dass Lehrer auch eine wichtige Vorbildfunktion haben.

**Kollegin 4 (verheiratet, 2 Kinder):**

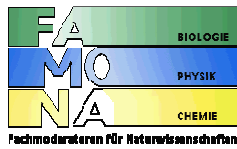
Sie kennen Ulla aus dem Studium und sind schon lange mit ihr befreundet. Seit kurzem arbeitet Ulla an derselben Schule wie Sie. Sie freuen sich, dass Ulla mit Jens so glücklich ist. Sie können die Unruhe um das Pärchen gar nicht nachvollziehen und empfinden die Äußerungen der Kollegen als Neid und Missgunst.

**Bebachter 1 + 2:**

Beobachten Sie die Mimik und Gestik der Kollegen.

**Beobachter 3 + 4:**

Versuchen Sie anhand der Äußerungen und Argumente den Familienstand oder beziehungspezifische Einstellungen von Kollege 1 herauszufinden.



## Themenfeld 8: Körper und Gesundheit

**Thema/Station: „Hilfe, ich werde erwachsen!“ Teil 2**  
**Mit den Kindern ins Gespräch kommen**

**Beobachter 5 + 6:**

Versuchen Sie anhand der Äußerungen und Argumente den Familienstand oder beziehungsspezifische Einstellungen von Kollege 2 herauszufinden.

**Beobachter 7 + 8:**

Versuchen Sie anhand der Äußerungen und Argumente den Familienstand oder beziehungsspezifische Einstellungen von Kollegin 3 herauszufinden.

**Beobachter 9 + 10:**

Versuchen Sie anhand der Äußerungen und Argumente den Familienstand oder beziehungsspezifische Einstellungen von Kollegin 4 herauszufinden.